

Wer modernisiert, profitiert

Bis zu 8.750 Euro pro Wohneinheit bekommen Modernisierer vom Staat geschenkt, wenn sie ihren Altbau auf ein besseres Niveau trimmen als der Staat bei Neubauten vorschreibt, informiert der Initiativkreis Erdgas & Umwelt. Die neue Förderung im Rahmen des CO₂-Gebäudesanierungsprogramms bietet neben Zuschüssen auch günstige Darlehen.

Um in den Genuss der Zuschüsse zu kommen, muss an das Gebäude kräftig Hand angelegt werden. Die Maximalförderung von 17,5 Prozent Zuschuss auf den Förderhöchstbetrag von 50.000 Euro pro Wohneinheit bekommen Modernisierer, die 30 Prozent unter den Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) bleiben. Das heisst: Der Jahresprimärenergiebedarf muss 30 Prozent unter dem Niveau der EnEV liegen. Mit umfassenden Dämmmaßnahmen, Fenstererneuerung, der Installation einer Gas-Brennwertheizung mit Solarwärmenutzung können diese Anforderungen in vielen Fällen erfüllt werden.

Zehn Prozent Zuschuss, beziehungsweise maximal 5.000 Euro je Wohneinheit erhalten Hauseigentümer, die mit den Baumaßnahmen Neubau-Niveau gemäß EnEV erreichen. Fünf Prozent und maximal 2.500 Euro je Wohneinheit erhält, wer Maßnahmenpakete durchführt, beispielsweise die Dämmung der Außenwände in Kombination mit neuen Wärmeschutzfenstern und einer Gas-Brennwertheizung.

Der Initiativkreis Erdgas & Umwelt weist darauf hin, dass es auch weiterhin zinsgünstige Darlehen gibt. Diese werden anstelle des Investitionszuschusses gewährt. Die Kombination eines zinsgünstigen Darlehens mit einem Zuschuss ist nicht möglich. Im Rahmen des Kreditprogramms gibt es nach wie vor einen Teilschuldenerlass, wenn bestimmte Kriterien erfüllt werden. Für das Zuschussprogramm sind Eigentümer von selbstgenutzten oder vermieteten Ein- und Zweifamilien-häusern sowie von Eigentumswohnungen antragsberechtigt.

Weitere Informationen über die neue Förderung gibt es beim Initiativkreis Erdgas & Umwelt unter www.ieu.de, telefonisch unter 0 18 02/34 34 52 (6 Cent pro Gespräch) oder bei der Wirtschaftsbetriebe Norderney GmbH (Herr Melles, 04932-87934).